

**Zeitschrift:** Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung  
**Herausgeber:** Entomologen-Verein Basel und Umgebung  
**Band:** 6 (1949)  
**Heft:** [10]  
  
**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

nach dem Orte der letzten Häutung richtend, je nachdem diese auf flechtenbewachsenen Stämmen oder flechtenloser Rinde erfolgt (Lenz)".

Das sind gewiss einige wichtige und zum Teil auch übereinstimmende Auskünfte, die aber noch lange nicht die gestellten Fragen restlos beantworten. Wäre es nicht interessant etwas über die Beobachtungen anderer Sammler und Züchter unserer Gegend, die eine grössere Erfahrung als ich besitzen, zu erfahren?

Literatur: 1. de Rougemont, Fr. Catalogue des Lépidoptères du Jura neuchâtelais, Neuchâtel 1903; 2. Favre, E. Faune des Macro-Lépidoptères du Valais, Schaffhouse 1899; 3. Osthelder, L. Die Schmetterlinge Südbayerns, München 1925-1939; 4. Reutti, C. Uebersicht der Lepidopteren-Fauna des Grossh. Baden, (Mess & Spuler), Berlin 1898; 5. Spuler, A. Die Schmetterlinge Europas, Stuttgart 1908; 6. Vorbrodt, K. u. Müller-Rutz, J. Die Schmetterlinge der Schweiz, Bern 1911.

- - -

### Herbstgedanken

von J. Gehrig, Basel

Die einst in üppigem Blumenflor prangenden Wiesen, auf denen jetzt nur noch Colchicum autumale die zarten Blüten ausbreitet, triefen vom Tau. Aus finstrem Tannenwald leuchten wie Fackeln die Laubbäume hervor, und streicht der frische, mit dem herben Geruch vermodernder Blätter gewürzte Wind durch den Forst, rieselt Gold von den Birken, und Feuer tropft von den Buchen. Blatt auf Blatt schwebt hernieder, mit der grossen Selbstverständlichkeit des Vergehens. Ich streife durch meine geliebten Jagdgründe. Ueber alles wölbt sich der kristallklare Oktoberhimmel. Milde Wärme strahlt die Sonne auf die freie Lichtung, und doch - wieviel Wehmut liegt in der mit Marienfäden durchsponnenen Luft. Am sonnigen Waldrand verweile ich ein wenig. Fort sind die geliebten Holzklafter, nicht lange ists her, surrte mit leichtem Knacken der Chrisobotris am sonnenwarmen Holz an. Plötzlich ein blauer Blitz, wie von Geisterhand hingeschleudert, das gleichzeitig zuschlagende Netz kam zu spät, der Agrilus biguttatus konnte sich nochmals retten. Ruckweise "rutschten" die Rhagien an den Stämmen, dazwischen, scheinbar hüpfend, die zierlichen Clytus.... Vorbei! Nur noch vergilbte Halme sprechen von ihrer Vergänglichkeit. Doch trotzdem weiss ich, dass aus den nun bald kahlen Aesten zu seiner Zeit neues Leben spriessen wird, in der üppigen Fülle wie sie nur der Frühling schenkt.

### Aus der Monatsversammlung vom 14.11.1949.

Anwesend: 23 Mitglieder. Der Präsident gibt den Austritt unseres Passivmitgliedes Herr H. Pochon, Bern, bekannt; erfreulicherweise kann er dagegen den Eintritt folgender ordentl. Mitglieder melden: Herr Jakob Burk, Hauptstrasse, Birsfelden, Herr Hans Füglistaller, Friedensgasse 3, Birsfelden, Herr Samuel Blattner, Tunnelweg 7, Neuwelt, die sich alle mit Schmetterlingen befassen. Wir möchten unsere neuen Kollegen auch an dieser Stelle herzlich willkommen heissen. An den Demonstrationen beteiligten sich die Herren de Bros (mit Noctuiden und Geometriden), Dr. Beuret (mit Farn. phoebus u. Hyl. pinatri). Es wurden folgende Kurzreferate gehalten: 1. Hr. Fr. Vogt "Das Zürcher Entomologenheim bei Regensburg"; 2. Hr. H. Imhoff "ab ovo-Zuchten v. Bapta distinctata H.-Schäff., Notopteryx polyommata Schiff., Drepana binaria Hufn., Drep. cultraria Fabr.", wobei die erzielten Falter demonstriert wurden (ein Autoreferat folgt in der nächsten Nummer unserer Nachrichten); 3. Hr. R. Wyniger "Etwas über Cimex lectularius", mit Lichtbildern und Demonstrationen lebender Wanzen in verschiedenen Stadien (das Autoreferat folgt später).

Adress-Änderung: Die neue Adresse des Präsidenten: R. Wyniger, Lavaterstr. 54, Birsfelden

### Mitteilung der Redaktion.

Allen Kollegen, die uns im abgelaufenen Jahr mit Beiträgen für unsere Nachrichten unterstützt haben, möchten wir recht herzlich danken. Wir hoffen, dass sie uns auch im kommenden Jahr nicht vergessen werden.